



Bericht des Vorsitzenden / Geschäftsführers

1. Einleitung

Nachdem die letzten beiden Saisons aufgrund von COVID-19 entweder gar nicht oder nur teilweise ausgespielt werden konnten, verlief die Saison 2022/2023 – die aufgrund der im kommenden Jahr anstehenden Strukturreform des WTTV zugleich auch die letzte Saison im Kreis Neuss/Grevenbroich darstellte – erstaunlich unaufgeregt.

Zusätzlich verlief die Saison nach anfänglichen Startschwierigkeiten auch überaus erfolgreich, Einzelheiten dazu können in den Berichten der Fachwarte nachgelesen werden.

Trotzdem steht der Verein nicht zuletzt aufgrund von sinkenden Mitgliederzahlen weiterhin vor Herausforderungen und ist bei weitem nicht „über den Berg“ – es bleibt jedoch zu hoffen, dass wir mit den in den vergangenen Jahren gestarteten Initiativen (insbesondere im Jugendbereich) die richtigen Grundsteine gelegt haben, um nach vielen Dürre Jahren nun wieder als Verein wachsen zu können.

In diesem Zusammenhang möchten wir euch einmal mehr ein herzliches "Dankeschön!" aussprechen – für eure fortwährende Unterstützung, eure Vorschläge und natürlich eure Vereinstreue. Auch beim weiteren „Vorstandsteam“ möchten wir uns für die hervorragende Arbeit bedanken, ebenso wie bei allen Personen, die auch ohne Amt zum Erfolg unseres Vereins beigetragen haben und dies nach wie vor tun.

2. Rückblick

2.1 Mitgliederentwicklung

Kenngröße	01.01.2022	01.01.2023	Veränderung gegenüber Vorjahr
Anzahl Mitglieder	113	110	- 3
Anzahl Mitglieder unter 18 Jahren	29	27	- 2
In Prozent	25,5 %	24,5 %	-1,0 %
Anzahl Mitglieder unter 27 Jahren	39	36	-3
In Prozent	34,5%	32,7%	-1,8%
Durchschnittsalter	41,6	42,7	+1,1

Insgesamt müssen wir bei den Mitgliederzahlen (Stand: 01.01.2023) einen neuen absoluten Tiefststand verzeichnen. Während der Mitgliederrückgang stellenweise sicherlich noch immer auf COVID-19 zurückzuführen ist und die Talfahrt aus den vergangenen Jahren etwas gebremst wurde, bleibt die Entwicklung als solche natürlich dennoch besorgniserregend. Auch die fortschreitende Überalterung des Vereins (um 1,1 Jahre in einem Jahr!) ist Grund zur Sorge. Ein Lichtblick ist die nach wie vor vergleichsweise stabile Zahl an U18- und U27-Jährigen und die Tatsache, dass die ersten Jugendlichen nun auch in den Erwachsenenbereich integriert werden konnten.



2.2 Jugendarbeit

Nach wie vor stellt die Jugendarbeit eine zentrale Säule unseres Vereins dar, denn nur mit einer guten Jugendarbeit wird unser Verein langfristig Bestand haben. Die im letzten Jahr begonnene Jugendkooperation mit dem TTC Schwarz Weiß Nievenheim und dem SV 1930 Rosellen e.V. trägt bereits Früchte und einige der Jugendlichen erzielten in der vergangenen Saison herausragende Ergebnisse sowohl im Mannschafts- als auch im Einzelspielbetrieb. Zusätzlich machte der TTC Dormagen 1955 – wie auch die anderen beteiligten Vereine – weiterhin regional und überregional von sich reden, was nicht zuletzt in der Auszeichnung des Kooperationsprojekts im Rahmen der „WTTV Awards“ gipfelte. Weitere Einzelheiten zum Projekt sind im „Bericht der Jugendwartin“ zu finden.

2.3 Innen- und Außendarstellung

Nach wie vor ist uns ein Ausbau beziehungsweise Aufrechterhalten der internen und externen Kommunikationsaktivitäten ein zentrales Anliegen.

So hat unser Sportwart Dominik Odelga dankenswerterweise einen Instagram-Kanal für unseren Verein eingerichtet, auf dem in regelmäßig-unregelmäßigen Abständen kurze Posts inklusive einiger Bilder abgesetzt werden, um so eine sich stetig verändernde Zielgruppe anzusprechen. Dieser Kanal hat nach nur einer Saison und insgesamt 12 Posts bereits über 140 Follower, scheint also einen Nerv getroffen zu haben. Zusätzlich streben wir weiterhin eine möglichst regelmäßige Berichterstattung auf unserer Website an. Intern erfolgt die Kommunikation weiterhin hauptsächlich anlassbezogen über das zentrale E-Mail-Postfach.

2.4 Veranstaltungen

Extern richtete der TTC Dormagen insbesondere im Jugendbereich diverse Veranstaltungen (Ranglisten, Mannschaftsmeisterschaften etc.) aus und fiel dabei mehrfach äußerst positiv auf, nicht zuletzt durch die dank der Spendenbereitschaft einiger Eltern stets gut bestückte Cafeteria. Intern konnten wir auch in diesem Jahr wieder unsere A-Vereinsmeisterschaften ausrichten und auch für die in der kommenden Woche stattfindenden B-Vereinsmeisterschaften hoffen wir wieder auf viele Teilnehmer. Besonders erfreulich ist außerdem, dass wir in diesem Jahr nach mehrjähriger coronabedingter „Abstinenz“ wieder ein Sommerfest durchführen werden und hierzu auch unsere Tischtennisfreunde aus St. André eingeladen haben – merkt euch also gerne schon einmal den 15. Juli vor!

3. Ausblick

Nächste Saison wird es zum ersten Mal im neu gegründeten „Bezirk Niederrhein“ an den Start gehen. Während mittlerweile alle Satzungen und Ordnungen verabschiedet sind und die grundsätzlichen Rahmenbedingungen somit feststehen (näheres dazu auf der Seite <https://nrw-tischtennis.de/neu-bezirk-niederrhein>) ist abzuwarten, welche Auswirkungen die Reformstruktur in der Praxis haben wird – ein mittelfristiger Ausblick ist daher nur schwer möglich. Wir gehen allerdings davon aus, dass die Veränderungen in der Praxis eher marginal sein werden. Klar ist aber schon jetzt: Es bleibt auf jeden Fall spannend!

April 2023,

Georg Claus
Vorsitzender

Daniel Rabiega
Geschäftsführer